

Aufsichtsrat: Vors. Dir. Erik Bernström, Stockholm; Stellv. Rechtsanwalt Dr. Antoine-Feill, Hamburg; Dir. Arthur Thiel, Dir. Axel Wästfelt.
Prokuristen: Kaufm. Wilh. Fischer, Kaufm. Leo Sabeck, Dr. Ernst Schulz.
Zahlstellen: Ges.-Kasse; Hamburg: Dresdner Bank.

Eisenwerk Schafstätt Friedrich Schimpff & Söhne

Akt.-Ges. in Schafstätt.

Gegründet: 28./6. 1908 mit Wirkung ab 1./1. 1908; eingetr. 26./8. bzw. 11./9. 1908 in Lauchstedt. Gründung siehe dieses Handbuch, Jahrg. 1908/09.

Zweck: Übernahme u. Fortsetzung des bisher von Friedrich u. Wilh. Schimpff unter der Firma Eisenwerk Schafstätt Friedrich Schimpff & Söhne in Schafstätt betrieb. Fabrikgeschäfts.

Kapital: M. 800 000 in 600 Vorz.-Aktien u. 200 St.-Aktien à M. 1000. Bis Ende 1912: M. 700 000 in Aktien. Nachdem bereits das Jahr 1911 mit einem Verlust von M. 96 907 abgeschlossen hatte, der aus dem R.-F. Deckung fand, beschloss die a.o. G.-V. v. 31./12. 1912 anlässlich der Zahlungsunfähigkeit des Bankhauses der Ges. (Apelt) zur vollständigen Sanier. des Unternehmens auf die Aktien (M. 700 000) je 75 % nachzuzahlen, was auf M. 600 000 geschah; dieselben wurden in 5 % Vorrechtsaktien abgestempelt; bezügl. der verbliebenen M. 100 000 St.-Aktien fand Herabsetz. des A.-K. durch Zus.legung der Aktien 4:1, also von M. 100 000 auf M. 25 000 statt, gleichzeitig wurden M. 175 000 neue St.-Aktien ausgegeben.

Anleihe: M. 400 000 in 5 % Oblig., rückzahlbar zu 101 %. Die Obligationäre bewilligten 1913, um neue Betriebsmittel zu schaffen, die Vorrechtseinräumung einer Hypoth. von M. 100 000 an die Bankfirma Reinhold Steckner, welche den Kredit gab; damit ist die Sanier. völlig durchgeführt. Noch ungetilgt M. 306 500, davon ein grösserer Posten im Besitz der Ges. selbst.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St. **Bilanz am 31. Dez. 1918:** Aktiva: Grundstücke 191 307, Gebäude 388 396, Masch. 66 277, Betriebseinricht. 16 568, Werkzeuge 41 917, Wagen u. Fahrgeräte 1, Licht- u. Kraftanlage 28 903, Modelle 1, Kontorutensil. 1, Gleisanlage 24 470, Patent- u. Musterschutz 1, Landwirtschaft 9941, Effekten 74 151, Kassa 916, Debit. 223 671, fertige u. halbf. Fabrikate 111 575, Rohmaterial 142 790. — Passiva: Akt.-Kap. 800 000, Hypoth. 306 500, einzulös. do. 3500, do. Zs.-Kto 3881, R.-F. 20 000, Div. 360, Akzepte 5208, Scheck 9447, Überg.-Kto 15 390, Kredit. 137 057, Gewinn 19 546. Sa. M. 1 320 892.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Handl.-Unk. 91 087, Effekten 4708, Anleihe-Zs. 15 525, Zs. 1227, Betriebs-Unk. 698 535, öffentl. Lasten 10 922, Abschreib. 61 682, Reingewinn 19 546. — Kredit: Vortrag 7035, Fabrikat.-Kto 891 319, Mietertrag 3396, Landwirtschaftsertrag 1484. Sa. M. 903 234.

Dividenden: St.-Aktien 1908—1918: 5, 4½, 0, 0, 0, 0, 0, 0, 6, 0 %. Vorz.-Aktien 1913—1918: 0, 0, 0, 0, 6, 0 %.

Direktion: Wilh. Schimpff.

Prokuristen: Otto Blau, Ing. Wilh. Schimpff, jun.

Aufsichtsrat: Vors. Bank-Dir. Dr. Rich. Fuss, Magdeburg; Stellv. Bankier Rudolf Steckner. Rechtsanw. Wolfgang Herzfeld, Franz Paalzow, Friedr. Marx, Otto Knoche, Halle a. S.; Dir. Jakob Kraus, Braunschweig.

Zahlstellen: Ges.-Kasse; Halle a. S.: Reinhold Steckner.

F. Dippe Maschinenfabrik Akt.-Ges. in Schladen am Harz.

Gegründet: 10./8. 1899; eingetr. 6./10. 1899. Gründung s. Jahrg. 1899/1900.

Zweck: Fortführung der von Adolf Wittenberg unter der Firma F. Dippe zu Schladen betriebenen Maschinenfabrik, Eisengiesserei und Dampfkessefabrik. Übernahmepreis M. 796 000. Die Fabrik wurde 1901 durch Feuer zerstört, aber wieder mit modernen Einricht. aufgebaut und 1906/07 vergrössert. 1914—1918 auch Kriegsaufträge.

Kapital: M. 1 050 000 in 1050 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 800 000, erhöht lt. G.-V. v. 10./5. 1918 um M. 250 000 mit Div.-Ber. ab 1./1. 1918, angeb. den alten Aktion. M. 240 000 zu 115 %.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr. **Gen.-Vers.:** Im Mai. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1918: Aktiva: Grundstück 55 000, Gebäude 200 000, Masch. 60 000, Betriebsdampfanlage 1, Inventar u. Utensil. 1, Werkzeuge 1, Pferde, Wagen u. Automobil 1, elektr. Anlage 1, Modelle 1, Patente u. Lizenzen 1, Versuchs-Kto 1, Fabrikat.-Kto 243 144, Kassa 1774, Effekten 150 882, Interims-Kto f. Zs. u. vorausbez. Prämien 1385, Debit. 1 126 904. — Passiva: A.-K. 1 050 000, R.-F. 105 000, Delkr.-Kto 15 000, Wohlf.-F. 12 378, Talonsteuer-Res. 10 000 (Rückl. 3000), Interims-Kto: Rückstell. für Berufsgenossenschaft, Löhne, Frachten, Montagen usw. 44 126, Kredit. einschl. Anzahl. auf bestellte Gegenstände u. Kriegsteuer-rückl. 426 301, unerhob. Div. 610, Div. 126 000, Tant. an A.-R. 14 888, Vortrag 34 793. Sa. M. 1 839 098.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Gen.-Unk. 310 791, Abschreib. 61 323, Kursverlust 7692, Gewinn 178 682. — Kredit: Vortrag 60 365, Fabrikat.-Kto 458 470, Zs. 39 654. Sa. M. 558 489.

Dividenden 1899—1918: 10, 8, 5, 7, 1, 7, 7, 8, 8, 4, 1, 1, 4, 6, 7, 4, 5, 8, 12, 12 %.

Direktion: Emil Buschhorn.

Prokuristen: Kaufm. Carl Irmischer, Ing. Otto Reising.